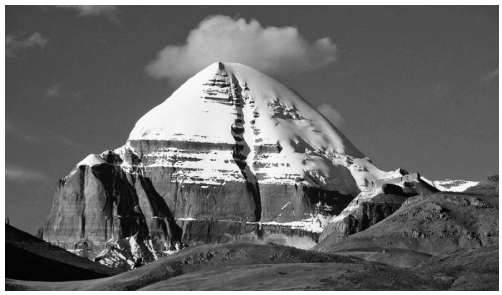
Kailash Projekte

des Tibeter Vereins Ngari Korsum Schweiz



Rundbrief Nr. 19 - November 2017

Liebe Pateneltern, liebe Gönner, geschätzte Tibetfreunde

Seit mehr als fünf Jahren betreuen und führen wir jetzt das Kailash-Internat in der Tibetersiedlung Phuntsokling in Odisha. Mit Ihrer grosszügigen Hilfe waren wir in dieser Zeit in der Lage, das Internat angemessen auszubauen, mit neuen Schlafräumen für die Mädchen und Jungen, einem Heim für das Betreuungsteam und vielen Verbesserungen der Infrastruktur. Es ist damit zu einem richtigen Heim für die Studenten geworden.

Für die oft sehr armen Familien in der abgelegenen Tibetersiedlung ist das Internat heute eine wichtige Institution geworden, um ihren Kinder eine bessere Ausbildung bei guter Betreuung zu gewährleisten. Das Kailash-Internat bietet den Studenten eine ideale Atmosphäre zum Lernen und zum Arbeiten und Leben im Team. Entsprechend den viel besseren Lebensbedingungen und der guten Aufsicht sind die erzielten hervorragenden Schulleistungen der Studenten des Internats.

Die tibetischen Siedlungen sind heute wichtige Zentren zur Bewahrung der tibetischen Kultur. Dabei ist die entsprechende gute Ausbildung der nachkommenden Generation von entscheidender Bedeutung.

Mit grossem Bedauern mussten wir 2011 unser Projekt in Westtibet, das Tibetan Medical and Astro Institute in Darchen am Fusse des heiligen Berges Kailash an eine chinesische Stiftung übergeben. Zu unserer Freude wird das Institut nach unseren Informationen bisher aber voll weitergeführt und hat sich als medizinische Institution in dieser armen Gegend weiter gut etabliert.

Nur mit Ihrer großzügigen finanziellen und moralischen Unterstützung waren wir in der Lage, unsere Ziele in den letzten zweiundzwanzig Jahren zu erreichen. Für Ihre weitere Unterstützung für unsere Studenten im Kailash-Internat sind wir Ihnen äusserst dankbar.

Karma Gongyü, Präsident

Konchok Chugtsang, Patenschaftsbetreuung

Besuche des Kailash-Internats 2017 (Odisha, Indien)

Besuch des Vorstandes des Tibetervereins Ngari Korsum Schweiz:

Die Kontrolle über das richtige und nützliche Einsetzen der grosszügigen Spendengelder ist uns immer ein grosses Anliegen. Deshalb besuchte vom 31. August bis 5. September 2017 unser neuer Vorstand das Kailash-Internat, Präsident Karma Gongyü und Vize-Präsident Tenzin Batsang. Neben dem besseren Kennenlernen für eine weitere optimale Zusammenarbeit ging es um die Begutachtung der Projekte aus dem Vorjahr sowie um die Identifizierung und Planung neuer notwendiger Verbesserungsprojekte.

Es wurden auch viele Einzelgespräche mit den Studenten und Mitarbeitern durchgeführt, um gezielt auf die Entwicklung und Fortschritte des Internats aufbauen zu können. Es kam dabei sehr deutlich zum Ausdruck, wie motiviert und glücklich die Studenten im Kailash-Internat sind.

Internat mit Personalhaus

Glückliche Studentinnen

Betreuungsteam mit dem Siedlungsleiter

Besuch von Frau Silvia Billich, Patin

Die Tibetersiedling Phuntsokling liegt sehr abgelegen in Odisha im Osten Indiens. Deshalb ist es für unsere Sponsoren schwierig, das Kailash-Institut zu besuchen, obschon eine direkte Information natürlich sehr sinnvoll wäre. Im Januar 2017 hat eine langjährige Patin und Gönnerin, Frau Silvia Billich, jedoch die beschwerliche Reise auf sich genommen.

Hier ein Ausschnitt über ihren Eindruck vom Internat:

„....meine Begeisterung, mein Respekt für all das, was hier in den letzten Jahren geschaffen worden ist. Natürlich hatte ich schon durch die Rundbriefe einige Vorstellungen, aber es ist noch mal eine ganz andere Sache, mit eigenen Augen zu sehen, was hier entstanden ist: gepflasterte Wege, auf denen Schlangen und Skorpione keine guten Karten haben; wunderbare stabile Gebäude, fließendes Wasser, Duschen, Waschbecken und Toiletten drinnen, so dass die Schüler und Schülerinnen nicht, wie früher, bei Wind und Wetter und vor allem nachts erst einmal einen kleinen Fußmarsch machen müssen; Elektrizität; dichte Decken, durch die kein Wasser tropft; Geländer für die Sicherheit; Rasen und Blumen fürs Auge und die Seele."

Patin Frau Billich mit Studenten, ihrem Patensohn und mit Eltern der Studenten

Den ganzen sehr unterhaltsamen Bericht des Besuches und der Begegnung mit ihrem Patenkind finden Sie hier: www.kailashprojekte.ch/downloads/Sylvia Billich Report.pdf

Verbesserungen der Infrastruktur

Für die Sicherheit und zum Schutz des Internats wurde ein neuer Sicherheitszaun um das Gelände gebaut. Zusätzlich wurden die Fenster und Türen in den Schlafräumen mit einem vollständig geschlossenen Moskitonetz verbessert, wichtig in diesem mit Malaria gefährdetem Gebiet.

Weiter wurden die Gebäudefundamente mit stabileren Steinsockeln versehen, vor allem zum Schutz bei den starken Monsunregen.

Erziehung, Ausbildung, tägliches Leben
Zurzeit wohnen 37 Studenten im Kailash-Internat, fünfzehn Mädchen und zweiundzwanzig Jungen.

Der Tagesablauf ist genau geregelt und beginnt in den frühen Morgenstunden mit Yoga-Übungen und Debattier-Training und endet mit einem Abendgebet vor dem Schlafen gehen.

Morgenyoga

Selbststudium

Hilfe im Altersheim

Die Erziehung und Ausbildung der Studenten ist uns ein grosses Anliegen, weshalb seit Juni 2015 eine tibetische Nonne die Studenten in Philosophie, tibetischer Sprache und Grammatik unterrichtet. Sie betreut auch ethnische Aspekte und Probleme der Studenten.

Neben der normalen Schule werden die Studenten zusätzlich von einem externen Lehrer bei den Hausaufgaben unterstützt und gecoacht.

Die Studenten helfen auch gerne mit in Haushalt, Küche und Garten. Ihre Kleider waschen sie selbst.
Daneben sind viele sehr aktiv in sozialen Hilfen tätig. Sie besuchen öfters das lokale Altersheim und helfen mit bei der Pflege und Unterhaltung der alten Leute, sehr zu deren Freude.

Im März diesen Jahres haben zwölf Studenten ihre Prüfungen nach der zehnten Klasse erfolgreich bestanden. Für weitere zwei Jahre besuchen sie nun andere Schulen bevor sie in Colleges eintreten.

Gesundheit und Ernährung
Für eine gesunde und ausgewogene Ernährung sorgen die beiden Internatsköche. Die Studenten sind sehr zufrieden mit dem Essen, was mehrmals betont wurde. Gefiltertes sauberes Trinkwasser steht immer zur Verfügung.

Ausblick Budget 2018
Das Gesamtbudget für das laufende Jahr wird auf CHF 35'000 geschätzt.
Aufgrund der schwierigen finanziellen Lage der Eltern hat der Verein beschlossen, weiterhin vorläufig auf die monatlichen Beiträge der Eltern zu verzichten und die Kosten der gesamten Aufwendungen für den Internatsbetrieb zu übernehmen.

Diverses
Wie jedes Jahr war unser Verein auch dieses Jahr wieder an der Richterswiler Chilbi vertreten und hat zu Gunsten unserer Projekte eifrig tibetische Spezialitäten verkauft. Die Momos sind mittlerweile weit herum bekannt.

Spenden, Legate und Patenschaften
Mit Ihren Spenden, Schenkungen und Legaten leisten Sie einen direkten Beitrag für Ausbildung und Gesundheit bedürftiger Tibeterkinder, dazu einen Beitrag zur Erhaltung der tibetischen Kultur. Dank viel freiwilliger Arbeit sind die Verwaltungskosten gering und eine strenge Ausgabenkontrolle garantiert, dass Ihr Geld in die richtigen Kanäle fliesst.

Besonders hilfreich sind Patenschaften. Die folgenden Kinder wären hocherfreut einen Paten zu finden:

Im Namen des Vereins "Ngari Korsum Schweiz" bedanken wir uns ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und für die geleistete Unterstützung. Wir hoffen sehr, auch weiterhin auf diese zählen zu dürfen. Nur durch Ihre grosszügigen Spenden sind solche Hilfsprojekte für bedürftige Tibeter überhaupt erst möglich.

Spendenkonto Schweiz
Kailash Projekte,
Credit Suisse, 8070 Zürich
Konto Nr. 0554-798162-70,
IBAN CH22 0483 5079 8162 7000 0
Postkonto PC Nr. 80-500-4

Spendenkonto Deutschland
Kailash Projekte,
Postbank, Stuttgart, Bankleitzahl: 60010070
Konto Nr. 246 267 02,
IBAN DE21 600 100 7000 24626 702

Tibeter Verein Ngari Korsum Schweiz
Karma Gongyü
Präsident
Speerstrasse 18, CH-8640 Rapperswil
gaems77@gmx.ch

Internet: www.kailashprojekte.ch

Kontakt
Konchok Chugtsang
Patenschaftsbetreuung
Neudorfstrasse 53, 8820 Wädenswil
kchugtsang@yahoo.com
+41 44 780 89 37

Kailash-Internat Phuntsokling Tibetan Settlement School, Orissa, India **Patenschaftserklärung**
Ich übernehme eine persönliche Patenschaft für _____ Jahre, (3, 4, 5 Jahre) Meine jährliche Verpflichtung beträgt CHF 260.00
Ich möchte eine unpersönliche Patenschaft für _____ Jahre übernehmen
Ich werde jährlich CHF _____auf das Spendenkonto einzahlen.
Name / Vorname_____ Adresse_____
Telefon / Email_____
Ort / Datum / Unterschrift_____